

Pressepräsentation Ford Transit Custom: Aufbruch in eine neue Ära

Von Nicole Schwerdtmann

Mit dem neuen Ford Transit Custom, der Ende des Jahres auf den Markt kommt, will Ford in neue Ära aufbrechen und Maßstäbe im Segment der Transporter mit bis zu einer Tonne Nutzlast setzen. Die Neuauflage der traditionsreichen Transit-Baureihe ist der Vorbote einer komplett neuen Transporter-Generation von Ford – und soll einen ersten Ausblick auf die moderne Formensprache, die bis Ende 2013 der kompletten Nutzfahrzeug-Flotte der Marke ein noch dynamischeres Erscheinungsbild verleihen wird, geben.

Bereits zur Marktführung – die Produktion läuft dieser Tage im türkischen Werk Kocaeli an – steht der Transit Custom, wie er jetzt heißt, in verschiedenen Ausführungen und mit zwei Radständen zur Wahl. Dabei tritt die kürzere Version mit einer Gesamtlänge von 4,97 Metern auf, bei dem Modell mit langem Radstand erreicht sie 5,34 Meter. Die umfangreiche Modellpalette umfasst neben Kastenwagen- und Kombi-Varianten auch Versionen mit Doppelkabine.

Die Karosserie des neuen Transit Custom orientiert sich am „Kinetic Design“ der aktuellen Pkw-Modelle. Dabei verleihen ihm der trapezförmige untere Kühlergrill, die muskulöse Schulterlinie und die markant ausgeformten Radkästen einen eigenständigen, unverwechselbaren Auftritt.

Das neue Modell zeichnet sich auf der einen Seite durch seinen Pkw-ähnlichen Innenraum, auf der anderen Seite aber auch durch seine Transporterqualitäten aus. Er vereint sehr niedrige Unterhaltskosten und die sparsamsten Motoren in seinem Segment mit dem größten Laderaum seiner Klasse. Er verfügt über ein maximales Ladevolumen von 6,8 Kubikmetern (Version mit kurzem Radstand: 5,95 Kubikmeter). Kunden haben die Wahl zwischen Nutzlasten von 600 bis 1400 Kilogramm.

Selbst die Version mit kurzem Radstand nimmt bis zu drei Europaletten auf, die bis zu

einem Meter hoch aufeinander gestapelt werden können. Zudem ermöglicht eine flexible Durchladevorrichtung in der Trennwand den sicheren Transport von bis zu 3,4 Meter langen Gegenständen (Version mit kurzem Radstand: 3,0 Meter) wie Leitern, Rohre oder Leitungen. Hierzu kann eine Klappe unter dem Beifahrersitz geöffnet werden und das Transportgut eingeladen und gesichert werden.

Der integrierte und abnehmbare Dachgepäckträger fügt sich in das Gesamtbild des Transit Custom ein und lässt sich mit wenigen Handgriffen demontieren. Neue Verzurrösen und Fixierpunkte an den Seitenwänden ermöglichen einen durchgängig ebenen Ladeboden, der sowohl das Be- und Entladen als auch die gründliche Reinigung des Fahrzeugs erleichtert.

Charakteristisch für das moderne, fahrerorientierte Cockpit ist reichlich Platz mit vielen cleveren Ablagen für Flaschen, Mobiltelefone und Papiere. Der Fahrersitz ist vielseitiger und weiter verstellbar als je zuvor. So lässt er sich für größere Menschen zum Beispiel um 30 Millimeter weiter nach hinten rücken. Die Lenksäule kann jetzt in der Höhe und in der Längsachse verstellt werden.

Für den Antrieb steht der 2,2 Liter große Duratorq- TDCi-Motor in den drei Leistungsstufen mit 74 kW / 100 PS, 92 kW / 125 PS und 114 kW / 155 PS zur Wahl. Für die Kraftübertragung sorgt ein Sechs-Gang-Schaltgetriebe.

Der neue Ford Transit Custom ist der erste Schritt von Ford auf dem Weg zu einer komplett neuen globalen Nutzfahrzeug-Modellpalette, die bis Ende 2013 vorgestellt werden soll. Im Laufe des nächsten Jahres wird Ford zudem weitere, größere Versionen des Transit präsentieren, die sich durch eine höhere Nutzlast auszeichnen und wahlweise auch mit Hinterradantrieb zur Verfügung stehen. Ford wird diese Modelle auf allen Weltmärkten anbieten. (ampnet/nic)

Daten Ford Transit Custom

Länge x Breite x Höhe (in m): 4,97m x 2.29 (mit Spiegel) x 1,97

Motor: Turbodiesel, 2198 ccm

Leistung: 74 kW / 100 PS bei 3500 U/min

Max. Drehmoment: 310 Nm bei 1300 U/min

Durchschnittsverbrauch: 6,7 Liter

CO2-Ausstoß: 178 g/km

Höchstgeschwindigkeit: 157 km/h

Leergewicht / Zuladung: 1829 kg / 802 kg

Max. Anhängelast: 2000 kg

Laderaum: 5,95 m³

Basispreis: 29 690 Euro